



Evangelische Predigerkirche Erfurt
Predigerstr. 4, 99084 Erfurt
Tel. 0361-5626214 Fax 0361-5625211
www.predigerkirche.de

Pfarrer Dr. Holger Kaffka
Tel.: 0361-5626213
holger.kaffka@predigerkirche.de

Pressemeldung

04. - 06.07.2013: Meister-Eckhart-Tage Erfurt 2013 in der Evangelischen Predigerkirche Martina Gedeck und Kardinal Walter Kasper als prominente Gäste

Vom 04. bis 06. Juli 2013 finden in der Predigerkirche und im Predigerkloster erstmals die Meister-Eckhart-Tage Erfurt statt. Gemeinsam mit einer Reihe von Kooperationspartnern will die Evangelische Predigerkirche mit dieser Veranstaltungsreihe einen der bekanntesten Thüringer und einen der größten Söhne der Stadt Erfurt stärker ins Blickfeld rücken. Der Theologe und Philosoph Meister Eckhart lebte von 1260 bis 1328 und war Prior und Provinzial im Erfurter Predigerkloster. Er gilt als einer der Begründer der Deutschen (Rheinischen) Mystik. Dafür ist das Jahr 1313 bedeutsam, in welchem Meister Eckhart nach seiner Lehrtätigkeit als Magister ("Meister") mit besonderen Aufgaben an den Rhein gesandt wurde.

Zu den Meister-Eckhart-Tagen wird es einen zweitägigen akademischen Workshop geben, eine Textlesung mit der bekannten Schauspielerin Martina Gedeck, die auch die Schirmherrschaft übernommen hat, einen Einkehrtag und einen ökumenischen Gottesdienst, bei dem Kardinal Walter Kasper aus Rom die Predigt hält.

Zu den Veranstaltern und Unterstützern gehören neben der Predigerkirche unter anderem die Meister-Eckhart-Gesellschaft, die Evangelische Stadtakademie „Meister Eckhart“, das Katholische Forum im Land Thüringen und das Max-Weber-Kolleg mit der dort angesiedelten Kolleg-Forschergruppe „Religiöse Individualisierung in historischer Perspektive“. Für die Lesung kooperieren wir mit der Erfurter Herbstlese e. V.

Nähere Informationen stehen in dieser Pressemappe und unter www.meister-eckhart-erfurt.de.

Rückfragen bitte an

Dr. Holger Kaffka

Tel. 0361.5626213

holger.kaffka@predigerkirche.de

Programminformationen

04./05. Juli 2013, Predigerkloster, Meister-Eckehart-Str. 1:

„1313-2013: Der Thüringer Meister Eckhart als Begründer der Rheinischen Mystik?“ Akademischer Workshop

Der Workshop wird durchgeführt in Zusammenarbeit von Meister Eckhart Gesellschaft, Kolleg-Forschergruppe „Religiöse Individualisierung in historischer Perspektive“ und Arbeitskreis „Religiöse Frauenforschung“ am Max-Weber-Kolleg der Universität Erfurt sowie Équipe de Recherches sur les Mystics Rhénans (Université de Metz).

Nähere Informationen zum Workshop, zur Anmeldung und zum Programm finden sich unter www.meister-eckhart-erfurt.de.

Rückfragen an Prof. Dr. Dietmar Mieth
dietmar.mieth@uni-erfurt.de
Tel. 07472.23960

04.07.2013, 19.30 Uhr, Predigerkirche, Predigerstraße 5:

„Vom Grund des Lebens“ Martina Gedeck liest Texte von Meister Eckhart.

An diesem Abend wird die aus Film und Fernsehen bekannte Schauspielerin Martina Gedeck Texte Meister Eckharts vortragen. Der Vortrag soll die Tiefe der ungewöhnlichen Gedanken von Meister Eckhart lebendig machen.

Eintritt:

- Kartenpreis: 13,80 €
- Für Rentner/-innen, Schüler/-innen, Studierende, Arbeitslose, Schwerbeschädigte: 10,80 €

Karten gibt es ab 29.05.2013:

- über den [Ticketshop Thüringen](http://www.ticketshop-thueringen.de) (www.ticketshop-thueringen.de)
- in der Geschäftsstelle der [Erfurter Herbstlese](http://www.herbstlese.de) (Marktstraße 6. Montag bis Freitag, 12 bis 17 Uhr.)
- Im Online-Shop der [Erfurter Herbstlese](http://www.herbstlese.de) (www.herbstlese.de)
- an der Abendkasse ab 18.30 Uhr

Rückfragen an Dr. Holger Kaffka
holger.kaffka@predigergemeinde.de
Tel. 0361.5626213

06.07.2013, 10.00 bis 18.00 Uhr, Predigerkloster, Meister-Eckehart-Str. 1:

Einkehrtag mit Renate Morawietz

Ein Tag im Schweigen, unterbrochen mit Impulsen, die aus den Schriften Meister Eckharts geschöpft sind.

Der Einkehrtag vollzieht sich hauptsächlich in Stille. Den TeilnehmerInnen soll es dadurch erleichtert sein, sich ganz Gott zuzuwenden und sich auf ihn einzulassen. Meister Eckharts Ideen können dabei unterstützend wirken. Deshalb gibt es im Laufe des Tages vier Impulse, die aus den Schriften Meister Eckharts gespeist sind.

Information und Anmeldung über www.meister-eckhart-erfurt.de oder bei:

Renate Morawietz

Hinter der Rennbahn 8

99089 Erfurt

E-Mail: r.morawietz@gmx.net

06.07.2013, 18.00 Uhr, Predigerkirche, Predigerstraße 5:

Ökumenischer Gottesdienst mit einer Predigt von Kardinal Walter Kasper, Rom, und Musik zu Texten der Mechthild von Magdeburg.

Diesen Gottesdienst werden leitende Geistliche aus dem Bistum Erfurt der Katholischen Kirche und aus der Evangelischen Kirche von Mitteldeutschland mit uns feiern. Im Zentrum der Predigt von Kardinal Kasper wird ein Text von Meister Eckhart stehen.

Folgende Musikstücke kommen im Rahmen des Gottesdienstes zur Aufführung:

- Reinhard Seehafer (geb. 1958): „Die Wüste hat zwölf Ding“
Musikalische Meditation nach Worten der Mechthild von Magdeburg für Mezzosopran, Oboe und Orgel (2002)
Reinhard Seehafer ist Gründer und Chefdirigent der Europa Philharmonie. Als international gefragter Opern- und Konzertdirigent gastiert er in vielen Ländern Europas, den USA, im Mittleren Osten und Asien. In seinem kompositorischen Schaffen widmet sich Seehafer den unterschiedlichsten Genres und Stilen. Im September 2010 wurde er für sein gesamtes künstlerisches Schaffen mit dem Gellert-Preis geehrt. Reinhard Seehafer lebt bei Magdeburg.
- Johann Nepomuk David (1895-1977): „Ich stürbe gern aus Minne“
Gottesminnelieder nach Worten der Mechthild von Magdeburg für Mezzosopran und Orgel
Johann Nepomuk David war Professor für Komposition an der Staatlichen Hochschule für Musik in Stuttgart und schuf zahlreiche Chor- und Vokal, Orgel- und Orchesterwerke. Er ist Ehrendoktor der Theologischen Fakultät der Universität Mainz und Träger des Franz-Liszt-Preises 1949 der Stadt Weimar.

Ausführende sind: KMD Prof. Matthias Dreißig, Predigergemeinde Erfurt – Orgel
Undine Dreißig, Theater der Landeshauptstadt Magdeburg – Mezzosopran
Martin Noth, Philharmonisches Orchester Erfurt – Oboe

Der Eintritt ist frei.

Meister Eckhart

Eckhart von Hochheim, bekannt als Meister Eckhart (* um 1260 in Thüringen; † 1328) war Theologe und Philosoph des christlichen Mittelalters. Seine Schriften hatten großen Einfluss auf die Mystik im deutschen Sprachraum. Heute gilt er als einer der größten und einflussreichsten theologischen und philosophischen Denker überhaupt.

Meister Eckhart besuchte die Schule vermutlich in Gotha, die weitere Bildung erhielt er im Dominikanerkloster in Erfurt. Weitere Studien trieb er in Köln und in Paris. Dort war er auch zweimal als akademischer Lehrer tätig. In Erfurt hat er viele Jahre als Prior und Vikar von Thüringen (1294-1298) sowie als Ordensoberer der Ordensprovinz „Saxonia“ (1303-1311) gelebt. Aus seiner Erfurter Zeit stammen auch Eckharts besonders verbreitete "Reden der Unterweisung", in denen er sehr verständlich und auf Deutsch seine Konzeption religiöser Lebenskunst entwickelt. Die Jahre ab 1311 verbrachte er in Köln und Straßburg. Er ist immer als „unvergleichlicher“ Lehrmeister und „heiligmäßiger“ Lebemeister in vorzüglicher Erinnerung geblieben.

Seine letzten Jahre sind von einem Inquisitionsprozess überschattet, der gegenüber einem derart renommierten Lehrer der Theologie einzigartig war. Wegen der Vorwürfe des Kölner Inquisitionsgerichts hat Eckhart an den Papst in Avignon appelliert. Der hat den Prozess in eine bloße Lehr-Untersuchung umgewandelt, in deren Rahmen er selbst nicht mehr der Häresie bezichtigt wurde. Wohl aber wurden siebzehn seiner Lehrsätze als ketzerisch verurteilt. Er selbst starb vor Ende dieser Untersuchung.

Eckhart wurde vor allem im 19. Jahrhundert als Leitfigur der volkssprachlichen Mystik und als Sprachgenie von den Germanisten entdeckt. Das religiöse Genie, die gedankliche Tiefe und die sprachliche Kunst Eckharts wirkten sich u.a. in der deutschen Literatur (Musil, Rilke, Celan) aus. Man sah zudem, was die „Deutsche Mystik“ mit Luther verband: das Vertrauen in die persönliche Glaubenserfahrung und die Aufwertung des „Wirkens in der Zeit“.

Meister Eckhart stellt heute besonders im interreligiösen Raum eine allererste christliche Adresse dar. Das ist möglich, weil Eckhart es zum Programm erhoben hatte, die Glaubensgeheimnisse, insbesondere die Bibel, mit allgemein einsichtigen Gründen auszulegen. Er wollte freilich damit keine Beweise für den Glauben erbringen, sondern das Denken in den Horizont des Vertrauens und der Gewissheit stellen.

Heute sieht man ihn oft als „Mystiker“, der eine hohe Gewissheit der Gotteserfahrung ausstrahlte. Er lehrte den „Durchbruch“, der den Menschen ändert, und zur Bereitschaft für ein anderes Leben in Freiheit und Gelassenheit führt. Ein besonders tragender Gedanke Eckharts ist die Geburt Gottes im Herzen der Menschen. So kann der Mensch Gott in seinem Inneren, im Seelengrund, finden. Dadurch wird auch Denken und Handeln von der inneren Beziehung zu Gott geprägt und Gott gleichsam zur Welt gebracht. Die Nähe zwischen Gott und Mensch wird so in einzigartiger Dichte beschrieben und im Zauber einer Sprache dargestellt, die Bilder immer wieder austreibt und doch überreich an Bildern ist.

Veranstalter:

Evangelische Predigergemeinde Erfurt:



Die Evangelische Predigergemeinde Erfurt ist eine lebendige Großstadtgemeinde im Herzen der Stadt. In ihr sammeln sich ca. 3000 Christinnen und Christen. Der besondere Schwerpunkt der Gemeinde ist die Offenheit für Familien mit Kindern. Aber auch Seniorinnen und Senioren, Jugendliche, suchende Menschen jeden Alters und kirchenmusikalisch Interessierte werden in der Predigergemeinde viele Angebote finden.

Mit der Predigerkirche und dem angrenzenden Klostergebäude ist die Gemeinde für eins der beeindruckendsten mittelalterlichen Gebäudeensembles der Stadt und darüber hinaus verantwortlich. Der Hohe Chor der Predigerkirche und das Predigerkloster sind die einzigen authentisch erhaltenen Orte aus dem Leben Meister Eckharts.

www.predigergemeinde.de

Predigerstraße 4

99084 Erfurt

Tel. 0361.5626214

gemeindebuero@predigergemeinde.de

Meister Eckhart Gesellschaft (MEG)



Die Meister-Eckhart-Gesellschaft wurde am 24. April 2004 in Würzburg gegründet. Sie versteht sich als interdisziplinäre wissenschaftliche Gesellschaft, zu deren Zielen es u.a. gehört, Eckharts Leben und Wirken in seiner Zeit, seine Schriften und Lehre, seine geschichtliche Herkunft und Wirkung sowie die Aktualität seines Denkens zu erforschen und darzustellen.

Zur Erreichung dieser Ziele erscheinen seit 2007 Jahrbücher mit den Vorträgen der Jahrestagungen der Meister-Eckhart-Gesellschaft.

www.meister-eckhart-gesellschaft.de

Präsident: Professor em. Dr. Dietmar Mieth, seit 2009 Fellow am Max Weber Kolleg der Universität Erfurt

Blumenstr. 3

72149 Neustetten.

Tel. 07472.23960

dietmar.mieth@uni-erfurt.de und dietmar.mieth@uni-tuebingen.de

Evangelische Stadtakademie Meister Eckhart



Die Evangelische Stadtakademie "Meister Eckhart" in Erfurt ist ein Angebot der Landesorganisation Evangelische Erwachsenenbildung Thüringen (EEBT).

Sie existiert seit Herbst 1993 und hat seitdem in verschiedenen kirchlichen und kommunalen Lernorten unzählige Vorträge und Seminare, Foren, Tagungen und Bildungsreisen zu Themen aus Kirche, Religion und Gesellschaft; Philosophie und Ethik veranstaltet.

www.eebt.de/de/region_nord.html

Allerheiligenstr. 15
99084 Erfurt
Tel. 0361.5661701

Katholisches Forum im Land Thüringen

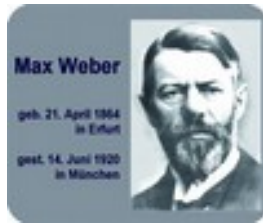


Das Katholische Forum im Land Thüringen ist die Akademie des Bistums Erfurt und wurde 1992 gegründet. Sein Anliegen ist der Dialog mit Vertretern aus den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst und Kultur. So sollen einerseits innerkirchlich Wissen und Verständnis für diese gesellschaftlich wichtigen Felder gefördert werden. Andererseits will das Forum Wissenschaftlern, Künstlern, Wirtschafts- und Kulturvertretern Gelegenheit bieten, bei religiösen und theologischen Themen mit zu diskutieren und ihre Perspektive einzubringen.

www.bistum-erfurt.de/kath.forum

Stiftsgasse 4 a
99084 Erfurt
Tel.: 0361.6572220
kath.forum@bistum-erfurt.de

Max-Weber-Kolleg Erfurt



Das Max-Weber-Kolleg für kultur- und sozialwissenschaftliche Studien verbindet die Funktionen eines Institute for Advanced Study und eines Graduiertenkollegs. Die an das Kolleg berufenen Fellows arbeiten während ihres Aufenthaltes nicht nur an einem Projekt, das das „Webersche Forschungsprogramm des Kollegs konkretisiert, sondern unterrichten darüber hinaus auch Doktoranden und Habilitanden, die in ihren Arbeiten Aspekte dieses Forschungsprogramms behandeln.

Im Rahmen der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Kollegforschergruppe mit dem Projekt "Religiöse Individualisierung in historischer Perspektive" arbeitet das Max Weber Kolleg auch mit der Meister Eckhart Gesellschaft zusammen.

www.uni-erfurt.de/max-weber-kolleg

Postfach 900221

99105 Erfurt

Tel. 0361.7372800

dekanat.mwk@uni-erfurt.de

Erfurter Herbstlese e. V.



Der Literaturverein organisiert seit 1997 die „Erfurter Herbstlese“, die zu den großen literarischen Veranstaltungsreihen in Deutschland gehört. Seit 2007 führt der Verein zudem auch im Frühjahr ein Festival durch, die "Frühlingslese".

Bei den Meister-Eckhart-Tagen ist die Erfurter Herbstlese Mitveranstalter für den Leseabend mit Martina Gedeck am 04. Juli.

www.herbstlese.de

Marktstr. 6

99084 Erfurt

Tel.: (0361) 644 123 75

herbstlese@herbstlese.de